

20 Jahre ehrenamtliches Engagement für ein Leben in Selbstbestimmung und Würde

Ausgabe: Dezember 2010

„INFO“

Das INFO- Heft des Stargarder Behindertenverbandes e.V. erscheint monatlich.
Redaktionsschluss ist jeweils der 10. des Monats.

Auflagenhöhe: 230

Herausgeber: Vorstand des Stargarder Behindertenverbandes e.V.
Walkmüllerweg 4a, 17094 Burg Stargard

Copyright: Das Copyright sowie die Verantwortlichkeit für Inhalte und Texte
liegen beim Herausgeber, vertreten durch den Vorsitzenden,
Herrn Peter Braun.

Fon/Fax: 039603 2 04 52/ 2 28 51

E-Mail: kontakt@bhv-ev.de

Homepage: <http://www.bhv-ev.de>

Spendenkonto: 36014045 BLZ: 15051732 Sparkasse Mecklenburg- Strelitz

Öffnungszeiten: Geschäftsstelle
Montag-Freitag 8.00 – 16.00 Uhr

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde,

nun geht es tatsächlich schon wieder auf Weihnachten zu und in Kürze geht ein Jahr, sogar ein ganzes Jahrzehnt zu Ende.

Das ist die Zeit einmal zurück zu schauen und inne zu halten.

Viele neue Mitglieder sind in unseren Verein eingetreten. Vielen konnten wir mit unserem Behindertenfahrdienst und anderen mit einer barrierefreien Wohnung im Walkmüllerweg helfen, ein unabhängiges Leben in der eigenen Wohnung weiter zu führen.

Die Möglichkeiten des Persönlichen Budgets zur Lebensgestaltung und die Dienstleistungen unserer Ambulanten Pflegestation müssen wir unseren Mitgliedern jedoch noch besser erklären. Hier gibt es viel Potential, um die ambulante Betreuung in der eigenen Häuslichkeit in Burg Stargard zu verbessern. Seit über zwei Jahren berät Christian Schad erfolgreich in unserer Region. Als Regionalberater, hat er am Sitz des Landesverbandes, Am Blumenborn 23, sein Beratungsbüro.

Er kann aber auch für Burg Stargard angefordert werden. Darüber hinaus können Sie sich natürlich jederzeit an unsere Ansprechpartner im Verein, Frau Buske und an Herrn Bartsch wenden, wenn Sie Fragen und Probleme zur Pflege und zum Wohnen oder anderen Unterstützungsbedarf benötigen.

Wie Sie wissen, mussten wir bereits im Februar des Jahres die Tagesstätte in der Bachstrass 8 schließen.

Trotz unserer Bemühungen das Angebot zu erhalten, sahen sich der Kommunale Sozialverband, der Landkreis und der Bürgermeister nicht in der Lage uns dabei zu unterstützen, die Tagesstätte weiter am Standort zu erhalten. Damit gehen 10 Jahre sozialpsychiatrische Betreuung von psychisch Kranken und Behinderten Menschen in der Gemeinde Burg Stargard zu Ende. Wir können die Räume nicht weiter. Wir suchen gegenwärtig einen Nachmieter für die Räumlichkeiten und sind mit der Lebenshilfe Neubrandenburg im Gespräch. Vielleicht gelingt es uns, dass die barrierefreien Räume in der Bachstrasse 8 weiterhin für die soziale Arbeit genutzt werden.

Unser Verein wird sich im nächsten Jahr also neu Aufstellen müssen.

Bei allen die mitgeholfen haben, dass unser Verein 20 Jahre wurde und dies in diesem Jahr zünftig feiern konnte, beim Vorstand, bei den Mitarbeiterinnen und den vielen engagierten Mitgliedern möchte ich mich an dieser Stelle bedanken und Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2011 wünschen. Es verbleibt wie immer für „Selbstbestimmung und Würde“ Ihr P. Braun

Allen Mitgliedern,
Ihren Angehörigen,
den Mitarbeitern und
Ehrenamtlichen,
allen Freunden und Förderern des
Stargarder Behindertenverbandes
e.V.

ein friedliches Weihnachtsfest sowie
alles Gute, vor allem beste
Gesundheit für das Jahr 2011

wünscht der Vorstand.



Aus der Kultur- und Vereinsarbeit des Stargarder Behindertenverbandes e.V.

Am 29. November besuchten zehn Mitglieder/innen aus dem Behinderten- und Seniorentreff die Kinder „Am Märchenwald“.

Die Kinder empfingen uns mit freudigen Gesichtern und Frau Priebe sowie Frau Stoldt hatten den Gruppenraum weihnachtlich geschmückt. Wir setzen uns zusammen mit den Kindern an die gedeckten Tische und ließen uns das leckere Weihnachtsgebäck bei einer heißen Tasse Kaffee schmecken. Im Anschluss sangen die 4-jährigen altbekannte Adventslieder und das Lied vom Nikolaus konnten wir gemeinsam ganz laut singen.

Nun war es soweit und die Erzieher stellten das Bastelmaterial auf die Tische. Jeder nahm sich ein Kind zur Seite und half beim gestalten eines Adventsgesteckes. Die Kinder hatten dabei ihre eigenen Vorstellungen wie das Gesteck dekoriert werden sollte. Auf dem Adventsgesteck legten wir mit Hilfe der Kinder einige Tannenzapfen, Tannengrün, Walnusschalen Weihnachtskugeln und nicht zu vergessen die Kerze. Danach wurde das Bastelmaterial mit der Heizluftpistole beklebt. Es sind viele schöne Gestecke entstanden und nun kann sich jeder an seinem selbst gebastelten Gesteck zu Hause erfreuen. Die Kinder nahmen ihr Adventsgesteck für Mutti mit nach Hause. Da Frau Schönhoff und Frau Priebe aus gesundheitlichen Gründen nicht mit konnten, übergab ich am nächsten Tag an beide dieses kleine Geschenk zum Advent. Die Zeit verging wie im Fluge und es hieß wieder Abschied nehmen. Wenn Sie die kleinen Spatzen Wiedersehen möchten, dann kommen sie doch zur kleinen

Weihnachtsfeier am
20. Dezember in die
Begegnungsstätte am
Walkmüllerweg 4a, wo die
Kinder wie jedes Jahr ein
kleines Programm
vorstellen möchten.
Vielen Dank für den
gelungenen Nachmittag!
K. Köster
Leiterin der Kulturarbeit



so schön kann ein Adventsgesteck aussehen!

Informationssplitter

Mitgliedsaufnahmen:

Als neue Mitglieder in unserem Stargarder Behindertenverband e.V. begrüßen wir.

Herr Dieter Lips
Frau Rita Köhn
Herr Heinz Köhn
Hans-Joachim Köpke
Frau Ingeburg Flathmann
Herr Karl-Heinz Flathmann
Herr Hans-Joachim Köpke



Ein herzliches Willkommen in unserem Verein. Wir freuen uns auf Ihre Mitgliedschaft und auf tatkräftige Unterstützung. Wir wünschen Ihnen schöne Erlebnisse und Interessante Stunden mit unserem Verein.

Im Monat Dezember feierte ihr Jubiläum

Zum 80. Geburtstag übermitteln der Vorstand sowie die Mitarbeiter/innen herzliche Grüße sowie Glückwünsche.

an **Frau Elli Weber**

Alles Gute, beste Gesundheit, viel Freude, Glück und Segen auch auf Ihren künftigen Wegen!



Zuwachs im Walkmüllerweg 4b

In unserer barrierefreien Wohnanlage im „Walkmüllerweg“ begrüßen wir als neue Mieter **Frau Lisbeth Pöller & Frau Ida Lange**.

Wir wünschen Ihnen, dass sie sich schnell in die Hausgemeinschaft einleben und noch viele Jahre das angenehme Gefühl eines selbstbestimmt in der barrierefreien Wohnung haben können. Unser Ambulanter Pflegedienst, der in unserem Haus arbeitet wird Ihnen dabei hilfreich zur Seite stehen. Wir wünschen weiterhin viel Gesundheit und fröhlichen Mutes.





Geburtstage im Monat Dezember 2010

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute im neuen Lebensjahr.

Frau Gisela Urban

Frau Elsbeth Vollendorf

Frau Hildegard Behrendt

Frau Elli Weber

Frau Ursula Markewitz

Frau Helga Voigt

Frau Christel Dörnbrack

Frau Elisabeth Sellheim

Frau Gerdi Brandt

Frau Margret Pasky

Frau Erna Fritsche

Herr Fritz Heinrich

Herr Winfried Hardt

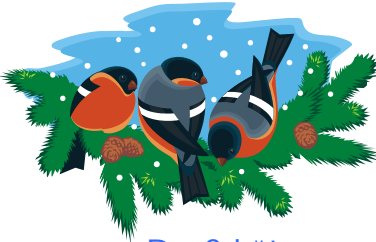
Herr Walter Stark

Frau Ida Terra

Frau Christel Bruderreck

Frau Maria Rosner

Frau Monika Hoffmann



Das Fest der Geburtstagskinder für den Monat November findet am **Mittwoch den 05 Januar** um **14.00 Uhr**, in der Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a. statt.

Der Schütze vom 23. November – 21. Dezember 2010

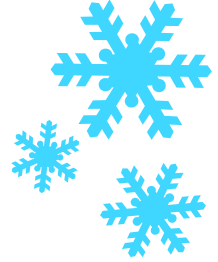
Der Schütze ist ein Wanderer. Ein Wanderer auf der Suche nach Weisheit und dem Sinn des Lebens. Sie sind erklärte Idealisten, mit einem unbedingten Anspruch auf Wahrheit. Dicht gefolgt von seinem Wahrheitssinn kommt seine Abenteuerlust. In ihnen pocht eine große heimliche Sehnsucht, die sie in fremde Länder treibt. Deshalb suchen sich die Schützen meist auch interessante Berufe heraus, die ihn geistig fordern und innerlich erfüllen. Meist ist es ein Schütze der Denkanstöße gibt. Ihre Weisheit basiert auf einem soliden Wissen, dass sie ständig erweitern. Dieser progressive Wanderer liebt die Herausforderung, die ihm eine Veränderung ermöglicht. Stillstand bedeutet für ihn Rückschritt. Daher sorgen Sie für beruflichen und privaten Wechsel. Man kann sich keinen loyaleren Freund, als Schützen vorstellen. Mit Rat und Tat wird er immer zur Seite stehen und eine stabile, auf Dauer angelegte Freundschaft pflegen.



Veranstaltungskalender für den Behinderten und Seniorentreff Januar 2010

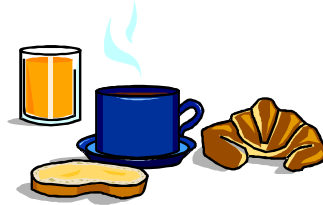
03.01.2011

*nachträgliche **Geburtstagsfeier**
von Frau H. Voigt ,Frau Drögmund
und Frau Terra*



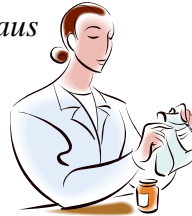
10.01.2011

***Beginn: 09.30 Uhr**
Gemeinsames Frühstück in der
Begegnungsstätte
Preis pro Person: 3,00 €*



17.01.2011

*Zu Besuch im neuen Gesundheitshaus
„Vital“ in Burg Stargard
anschl. Kaffeerunde*



24.01.2011

*Fahrt zu den Kindern
„Am Märchenwald“*



*Ich wünsche meinen lieben Frauen aus dem
Behinderten- und Seniorentreff im Kreise Ihrer
Angehörigen ein friedliches und gesundes Fest
sowie alles Gute für **das Jahr 2011.***



Kathrin Köster

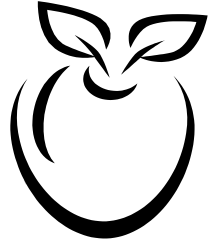
Alle Veranstaltungen finden in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr statt

Weihnachtsrezepte

Bratäpfel

Zutaten:

4 große ,aromatische Äpfel(am besten Boskop)
75g Marzipanrohmasse
1 Messerspitze Zimt
3 Esslöffel Sahne
4 Kugeln Vanilleeis



Zubereitung:

Den Backofen auf 180 Grad vorheizen. Die Äpfel waschen, trocken tupfen und das Kerngehäuse der Äpfel mit einem Apfelausstecher herausschneiden. Die Marzipanrohmasse mit dem Zimt und der Sahne verquirlen und die Äpfel damit füllen. Die Bratäpfel in die Auflaufform setzen und bei 160 Grad ca. 30 min. braten. Anschließend die heißen Äpfel mit jeweils einer Kugel Vanilleeis servieren.

Zucchini-Nussblechkuchen

Zutaten:

4 große Eier, 500g Brauner Rohrzucker, 0,25 l Öl, 450g Mehl, ¼ TL Natron, ¼ TL Backpulver, 450g geraspelte Zucchini, 225g gemahlene Haselnüsse, 1 ½ TL Zimt, Schokoladenguss

Zubereitung:

Die Eier mit Zucker schaumig rühren. Die Nüsse und das Öl dazugeben und unterrühren. Mehl mit Backpulver, Natron und Zimt vermischen und zur Schaummasse zugeben. Zum Schluss die geschälten, von Kernen befreiten geraspelten Zucchini untermischen. Den Teig gleichmäßig auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verstreichen. Bei 200 Grad ca. 30 bis 40 min. backen. Wenn der Kuchen fast kalt ist mit Schokoladenguss bestreichen und in Stücke schneiden.



Zu unserer Geburtstagsrunde des Monats Oktober, den wir am 09. November 2010, mit 11 Mitgliedern in der Begegnungsstätte feierten, brachte Familie Köpnick eine selbst gemachte Torte für unsere Kaffeetafel mit.

Herr Köpnick war so nett und brachte uns dieses Rezept zum nachbacken vorbei.

Nun möchte ich gleich die Gelegenheit nutzen und Ihnen die Zutaten für diese Torte verraten. Wir möchten uns recht herzlich bei Familie Köpnick bedanken und die Torte hat super lecker geschmeckt!

Buchweizentorte

Tortenboden backen:

6 Eigelb
200g Zucker schaumig rühren
120g Buchweizenmehl
80g Speisestärke
½ Backpulver sieben
6 Eiweiß steif schlagen

alles vorsichtig mit dem Mixer vermengen und in einer Springform bei 180 grad zirka 45 min. abbacken.

Füllung:

2 Becher Schlagsahne
2x Sahnesteif
1 Glas Wildpreiselbeeren Tortenboden 2x aufschneiden
Tortenboden 2x füllen

Garnierung:

2 Becher Schlagsahne
2x Sahnesteif
1 Vanillezucker Mit einer Tortenspritze garnieren



so sieht die Torte aus,
wenn man sie
aufgeschnitten hat.

Weltbehindertentag

Inklusion – Dabei sein von Anfang an!

Unter dem Motto: „Inklusion – dabei sein von Anfang an!“ fand am 3. Dezember in der Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums in Neubrandenburg die Festveranstaltung des Allgemeinen Behindertenverbandes in MV statt.

Annähernd 100 Mitglieder aus dem ganzen Land waren der Einladung gefolgt. Die Teilnahme so vieler Mitglieder ist bei den herrschenden Witterungs- und Verkehrsverhältnissen und besonders für Menschen mit Behinderung hervorzuheben.

Nach der Begrüßung und Festrede durch den Vorsitzenden des ABiMV, Peter Braun der zugleich auch unser Vorsitzender beim Stargarder Behindertenverband e.V. ist, überbrachte der Neubrandenburger Stadtpräsident Günther Rüks Grußworte der Stadt NB.

Rüks unterstrich in seiner Rede, dass jeder Mensch mit oder ohne Handicap ein gleichwertiges Mitglied in der Gesellschaft sei. Er erinnerte daran, dass in Deutschland die Jahre von 1933-1945 zu den dunkelsten unserer Geschichte zählen. Aber auch daran, dass die DDR im Umgang mit Menschen mit Behinderung „ihren hohen moralischen Ansprüchen“ nicht immer gerecht geworden sein.



Herr Braun unterstrich, dass der Behindertenverband das Sonderschulsystem des Landes sehr kritisch betrachte. Es befördere das Aussortieren von Anfang an und so werde das Gegenteil der „Inklusion“ = Einbeziehung erreicht.

Die Burg Stargarder Teilnehmer an dieser Festveranstaltung waren zusätzlich sehr erfreut, über die Würdigung seiner Arbeit von Hans-Jürgen Bartsch beim SBV e.V.

Ein besonderer Höhepunkt stellte die Tanzvorführung des Bühnenstücks „Disco Animals“ durch die Jugendgruppe des Behindertenverbandes Neubrandenburg dar. Begeisterte Ovationen begleiteten die Jugendlichen von der Bühne. Bericht: Heidrun Lips

Kultur- und Veranstaltungsplan des Stargarder Behindertenverbandes e.V.

Monat Januar 2011

Montags 14.00 – 16.00	Behinderten- u. Seniorentreff mit Kathrin	Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a
Montags 16.30 – 17.30 ab 03.01.2010 Sport	Behinderten- und Seniorenport mit Frau Galinsky	Turnhalle der Grundschule Burg Stargard
05.01.2011 (Mi.) 14.00 – 16.00 Uhr	Geburtstagskinder des Monats Dezember feiern in gemütlicher Runde	Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a
12.01.2011 (Mi.) 14.30 – 16.30 Uhr	Bowlingnachmittag zwischendurch Kaffeegedeck	Bowlingbahn Gaststätte „Zur Linde“ Preis pro Person: 5,00 €
13.01.2010 (Do.) 10.00 – 14.00	5. Philharmonisches Konzert anschl. Mittagstisch in der Mudder - Schulten Stube Eintrittskarte: 10,00 € Hin&Rückfahrt: 5,00 € Mittagsgericht: 7,00 €	Abfahrt ab Parkplatz Walkmüllerweg 09.00 Uhr Preis pro Person: 22,00 €
17.01.2011 (Mo.) 08.00 – 15.00	Fahrt in die Therme Templin anschl. Mittagstisch (Selbstzahler)	Hin&Rückfahrt: 15,00 € Eintritt Therme: 9,50 €
18.01.2011 (Di.) 12.00 – 16.00	Einladung zur „Szege-diner Gulasch Kanone“ Unterhaltungsprogramm mit Röschen Kaffeegedeck	Hotel „Zur Burg“ Preis pro Person: 20,00 € Nichtmitglieder 22,00 €
19.01.2011 (Mi.) 10.00 – 13.00	Einkaufsfahrt zum „ real “	Abfahrt ab Parkplatz Walkmüllerweg 09.45 Uhr Preis pro Person: 5,00 €

- | | | |
|--|---|---------------------------|
| 26.01.2011 (Mi.)
08.00 – 16.00 | Fahrt nach Polen zum Einkauf
anschl. Mittagstisch
(Selbstzahler) | Preis pro Person: 15,00 € |
| 27.01.2011 (Do) | Internationaler
Holocaustgedenktag in
Ückermünde
Kranzniederlegung und
Gedenkveranstaltung | Preis pro Person: 5,00 € |

Mitglieder und Nichtmitglieder sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen! Anmeldungen bitte unter Tel.-Nr. 03 96 03 / 2 04 52 vornehmen.

Weihnachtsgedicht

Ein Tännlein aus dem Walde, und sei es noch so klein, mit
seinen grünen Zweigen soll unsre Freude sein! Es stand in
Schnee und Eise in klarer Wintersluft nun bringt's in unsre
Stuben den frischen Waldesduft.

Wir wollen schön es schmücken mit Stern und Flittergold, mit
Äpfeln und mit Nüssen und Lichtlein wunderhold Und sinkt die
Weihnacht nieder, dann gibt es lichten Schein, das leuchtet Alt
und Jungen ins Herz hinein.

